



Sicherung Haldenkomplex Hütte Freiberg Haldennordseite Freiberg/Sachsen

Projektbeschreibung:

Die Ausschreibung und Bauausführung erfolgten 2003.
Für die Oberflächenabdeckung wurden die Ausführung nachfolgende Leistungen geplant und bauüberwacht:

Probefeld Oberflächenabdeckung

- Nachweisführung Material und Technologie

Sicherungsarbeiten Glimmbrandherde

- Öffnung Glimmbrandherde
- Installation Temperatursmesssystem

Zwischenberme/ Betriebsweg

- Herstellung Zwischenberme mit Betriebsweg

Oberflächenabdeckung

- Konturierung Auflager Abdecksystem durch Umlagerung von Haldenmaterial
- Herstellung Stützbauwerke (Gabionen) am Böschungsfuß
- Herstellung Abdecksystem (Dämmschicht, Entwässerungsschicht, Abdeckschichten I und II)



Oberflächenentwässerung

- Herstellung Randgraben Haldenplateau (Entwässerungsmulde bzw. Gerinneschalen)
- Herstellen von Kaskaden zur Wasserableitung Haldenplateau
- Erneuerung Ableitungsgraben am Haldenfuß

Technische Daten:

Oberflächenabdeckung (Endabdeckung) für Ablagerungen von ca. 550.000 m³ Produktionsrückständen der Hüttenindustrie (Wälzschlacke, Abbrände, Neutralisationsschlämme)
Abzudeckende Fläche = ca. 50.000 m²

Oberflächenabdecksystem entsprechend genehmigter Planung auf Grundlage Wasserhaushaltsberechnungen (Versickerung < 12 %)

Schaffung Grundlagen der Abdeckung durch Planung, Ausschreibung und Bauleitung der Baumaßnahmen (1998-2002):

- Entwässerung Haldennordseite einschließlich Regenrückhaltebecken
- Naturnahe Sanierung Hüttenbach

Planungsleistungen:

- Objektplanung gem. HOAI §§ 55, Lph. 1 - 9
- Bauleitung Lph. 8
- Baustellenkoordinator nach BauStellV

